



1931

Akademischer Skiclub
München L.V.

Jahresbericht
1930/1931

München, November 1931

Clubleben.

Sier ist die Weihnachtsgabe des Clubs an alle Asemiten, der Jahresbericht. Er soll Euch berichten aus dem Leben des Clubs in der Zeit vom 1. November 1930 bis 1. November 1931, dem Jahr seines 30 jährigen Bestehens. Der letzte Jahresbericht schloß mit der Hoffnung auf ein gutes neues Jahr. Es ist vorbei und es war schön. Das Jahr begann mit einer Geschäftlichen Sitzung, in der der Vorstand gewählt und die laufenden Geschäfte erledigt wurden.

Vorstand: August Michabelles,

1. Schriftwart: Dietrich Müller,

2. Schriftwart: Sasso v. Wenzel,

Kassenwart: Selmut Albrecht.

Dazu kommen: Süttenwart: Lührmann,

Bücherwart: Böring.

Aufnahmeauschuß: Walter, Mähnz, v. Langsdorff, Müller, Michabelles.

Süttenverwaltungsrat: Wolf, Biehler, Todt, Michabelles, Lührmann.

Der Aufnahmeauschuß bekam gleich viel zu tun, stellten sich doch mit Semesterbeginn auch die mit Recht so beliebten Gäste ein, und es galt die für den Asem geeigneten Leute auszuwählen. Herbst und Vorwinter vergingen mit arbeitsreichen Sonntagen auf der Sütte, die für den kommenden Winter gerichtet werden mußte. Einen Feiertag benutzte Herr Kirschten um einige Junge ins Zillertal und auf den Löffler zu führen. So kam Weihnachten und die Weihnachtsfeier; sie begann mit einer Geschäftlichen Sitzung, die zuerst des Alten Herren Dr. Karl Doerner gedachte, der am 16. November in Heidelberg einem langen Leiden erlegen war. Vier Gäste wurden als Mitglieder in die Reihen des Asem aufgenommen: Alexander und Rudolf

Clubanschrift:

Akademischer Ski-Club, München, Technische Hochschule
Postcheckkonto 9244 München

Clubabend:

Mittwoch abends 8 Uhr, Rosenstraße 8/I
Telephon 90410

Clubcafé:

Freitag nachmittags 1/2 2 Uhr, Hofgartencafé Lug-Zelbig
Telephon 23759

Sütten Schlüssel:

Buchdruckerei Dr. C. Wolf & Sohn, Jungfernturmstr. 2

Jahresbeitrag:

für Aktive und Münchner Alte Herren Mk. 20.—
für auswärtige Alte Herren Mk. 12.—
Aufnahmegebühr Mk. 25.—

Eversmann, Seodor Lynen und Hans Klawitter. Dann verteilte Michahelles die Weihnachtsgeschenke und in angeregter Stimmung verging der Abend; man trennte sich um nach Weihnachten wieder vereint die schönste Zeit für den Club zu verleben. Die Linen lockte die Hütte mit ihrer Ruhe, ihren fröhlichen Abenden, als Ausgangspunkt für eine sonntägliche Tour, die anderen freuten sich am prickelnden Reiz der Rennen. So war überall lustiges Treiben. Clubabende, Café und die Zeit beim Mittagisch waren erfüllt vom Erzählen begangener oder von der Besprechung werdender Taten. Die München-Werdenfeller Abfahrtsläufe in Garmisch eröffneten den Reigen der Rennen. v. Wenzel und Suncke belegten einen ersten und zweiten Platz. Mittlerweile hatte Herr Kirschten eine ideale Rennstrecke für den deutsch-österreichischen Akademikerlauf gefunden, Kreuzeckbergstation zur Talstation. Auf ihr versuchten sich die besten Innsbrucker, Freiburger und Münchner Akademiker und es zeigte sich erneut die Überlegenheit des „Ski-Club Lantschner.“ Sieger: Akademischer Alpen-Club Innsbruck; Zweiter: Asem. In den letzten Jahren war der Asem regelmäßig nach Zell am See gefahren, dieses Jahr wurde dazu noch der Schmittenhöhe-Pokal ausgetragen. Für unsere Jungen war dies ein doppelter Ansporn und das Training war nicht umsonst. Unsere erste Mannschaft (Nilssen, Suncke, Lührmann) siegte gegen beste österreichische Abfahrtsläufer.

Der nächste Sonntag vereinte Bayerns Abfahrtsläufer am Hirschberg. Nilssen, der schon während der Weihnachtsferien in der Schweiz einen Sieg nach dem andern für den Asem herausfuhr oder — sprang, wurde bayerischer Meister im Abfahrtslauf, Zweiter in der Kombination, Zacharias Dritter in der Kombination. So verlief das Semester sehr erfolgreich für den Asem.

Die letzte Geschäftliche Sitzung vereinte noch einmal alle jungen Asemiten. Fünf wurden neu aufgenommen: Bail, Hartmann, Kreuter, v. Petersdorff und Salzer; dann kam die Zeit der Touren. Die Vorlese im Montafon litt unter Wetter und Lawinengefahr. Die Clubwoche machte das wieder gut. Unge-

fähr vierzig Asemiten, junge und alte, hatten sich in Gargellen zusammengefunden und machten begünstigt von Sonne, Pulverschnee und guter Verpflegung schöne Touren, die ihren Abschluß fanden in einer sehr gut gelungenen Fuchsjagd. Die meisten fuhren von da nach Hause, nur wenige konnten die Nachlese noch mitmachen und den blauen Himmel der Silvretta und ihre weißen Gipfel genießen. Essig verbrachte Ende März noch einige Wochen im Wallis und brachte es zu schönen Erfolgen. Dann hörte man lange nichts von den Asemiten. Viele waren zu Hause, einige auf der Hütte, wo sie mit Alten Serren, die dort mit ihren Angehörigen die Ferien verbrachten, zusammen waren.

Umso größer war die Freude und umso verheißungsvoller der Anfang, als sich zwanzig Aktive zur ersten Geschäftlichen Sitzung des Sommersemesters einfanden.

Die neue Vorstandschaft bestand aus:

Vorstand: Lührmann,

1. Schriftwart: Müller

2. Schriftwart: Salzer,

Kassenwart: Albrecht,

dazu kommen: Hüttenwart: Lynen,

Bücherwart: v. Petersdorff.

Aufnahmeauschuß und Hüttenverwaltungsrat: wie im Wintersemester 1930/31.

Die zwanzig Jungen fanden sich gut zusammen. Im Klettergarten wurde eifrig trainiert. Anfangs verirrte sich ab und zu noch einer mit Brettern zum Skifahren. Doch dann kam der Sommer mit Macht. Die Berge wurden frei, und Sonntag für Sonntag hingen Asemiten in den Felsen, meist im Kaiser. Eine Einführungstour auf die Seiterwand, eine Clubtour auf den Scheffauer und die Flossfahrt auf der Isar waren sehr gut gelungen. Einige Absteher in die Dolomiten eröffneten die Serien, doch der einsetzende Regen machte alle Pläne zu Wasser. Die letzte Geschäftliche Sitzung hatte leider wieder die Pflicht eines Toten zu gedenken. Dr. Ludwig Schramm war einem plötzlichen Herzschlag erlegen. Julius Siby wurde in den Asem

aufgenommen. Außerdem wurde beschlossen, die Satzungen dahingehend zu ändern, daß die ordentliche Mitgliedschaft im Asem nur über eine bedingte Mitgliedschaft zu erreichen ist. So schloß das Sommersemester. Die Ferien waren verregnet, wie selten zuvor. Doch hatten einige Asemiten im Chalet Herrn Kirschtens im Wallis gastliche Aufnahme gefunden und dort schöne Stunden verlebt, wenn es auch nicht zu großen Turen kam.

Eine kleine Feier des dreißigjährigen Bestehens des Clubs vereinte die Aktiven mit einigen Münchener Alten Herren auf der Hütte. Sie verlief einfach und schön. Der Vorstand sprach kurz im Sinne des Asem und legte am Ehrenmal einen Kranz nieder.

Die erste Geschäftliche Sitzung fand noch vor Semesterbeginn statt. Folgender Vorstand wurde gewählt:

Vorstand: Lührmann,

1. Schriftwart: Salzer,

2. Schriftwart: Siby,

Kassenwart: Albrecht,

dazu: Hüttenwart: Lynen,

Bücherwart: v. Petersdorff.

Der Aufnahmeauschuß besteht aus:

Walter, Todt, Müller, Lynen, Lührmann.

Der Hüttenverwaltungsrat besteht aus:

Wolf, Biehler, Todt, Lynen, Lührmann.

Der Jahresbeitrag wurde auf RM. 20.— festgesetzt für Aktive und Münchener Alte Herren, RM. 12.— für auswärtige Mitglieder.

Liebe Asemiten! Ihr habt nun gehört, wie das letzte Jahr im Club verlief. Ein neues Jahr hat begonnen, es wird ein schweres Jahr werden für alle Deutschen; deswegen laßt uns durch unsere Einheit zum Wohle des Volksganzen beitragen und weiter im Sinne des Asem wirken.

Wir wünschen Euch allen ein frohes Weihnachten, ein gutes neues Jahr und kräftiges Ski-Seil für den kommenden Winter!

Heini Lührmann

Nachrufe.

Dr. Karl Doerner †

Am 16. November 1930 verschied in Heidelberg unser liebes Clubmitglied, Herr Medizinalrat Dr. Karl Doerner, an den Folgen eines schweren Herzleidens nach kurzem Krankenlager. Doerners aktive Zugehörigkeit zum Asem fällt in das Gründerjahr und in die folgende Zeit. Als Ski- und bergbegeisterter Student trat er in schon vorgerücktem klinischem Semester in den Club ein und war ihm bis zuletzt ein treues Mitglied, ein treuer Befenner unserer Prinzipien.

Doerner studierte in Freiburg und München Medizin. Nach bestandem Staatsexamen (Frühjahr 1902) diente er als einjähriger Arzt in Darmstadt. Als Schiffsarzt beim Norddeutschen Lloyd besuchte er Amerika und Japan und trat sodann als Assistent bei Dr. Schütz in Wiesbaden ein. 1906 ließ sich Doerner in Liedolsheim als praktischer Arzt nieder. Hier bereitete er sich zum Physikatsexamen vor und verfaßte eine Aufsehen erregende Arbeit über die endemische Verbreitung der Tuberkulose. Er vermählte sich 1907 mit Pauline Bechtold aus Weinheim. 1911 wurde er als Bezirksassistent nach Gengenbach berufen, 1913 erfolgte seine Anstellung als Bezirksarzt in Ettenheim. Den Krieg machte er als Stabsarzt bei der aktiven Truppe mit. 1924 kam Doerner als Bezirksarzt nach Heidelberg.

Über Doerners Münchener Jahre will ich eine kurze persönliche Schilderung geben. Durch die Beziehungen unserer beiden Corps lernte ich Carl Doerner im Sommersemester 1900 kennen; er wurde mir durch seine prächtige, offene Art bald ein guter Freund. So kam es denn, daß ich sehr schnell seine größte Leidenschaft kennen lernte, das waren die Berge. Karl Doerner hatte damals schon eine Reihe von Sommer- und Winterturen hinter sich und gehörte zu denen, welche einige Bergerfahrten besaßen. So wurde er für uns Neu-

linge Berater und Führer. Wir begannen mit Touren im Wetterstein und wagten uns auch dann an Probleme im Wilden Kaiser heran. Große Erstersteigungen und besondere Heldentaten waren es zunächst nicht, die wir vollbrachten, doch immerhin beachtliche alpine Leistungen, wenn man bedenkt, wie wenig damals die Berge besucht wurden, und wie selten dies von Akademikern der Fall war. Ganz besonders galt dies für die Wintertouren. Karl Doerner hatte seine ersten Hochgebirgsfahrten auf Skiern bereits hinter sich, als der Akademische Skiclub München von akademischen Mitgliedern des Skiclubs Schwarzwald gegründet wurde; so darf man Doerner mit Recht als einen Akademiker bezeichnen, welcher sich mit als Erster im alpinen Skilauf versucht hat. Auf Doerners Veranlassung trat damals eine Anzahl inaktive Corpsstudenten dem neugegründeten Asem bei. Damit begann eine herrliche Zeit für uns ski- und bergbegeisterte Studenten, welche sich umso erfreulicher und erfolgreicher gestaltete, als unser Temperament und unser Tatendrang durch die alpine und skitechnische Erfahrung unserer lieben Clubbrüder — ich nenne namentlich Nutsch Gruber und Theo Herzog — in die rechten Bahnen gewiesen wurden. Und wenn wir nach wohlgelungener Tour zusammen saßen, dann war wohl der gesangsfrohe Karl Doerner stets der Mittelpunkt. Zupfgeige und Klampfen beherrschte er gleich meisterlich. Dazu kam sein unerschöpflicher Schatz an heimatlichen und oberbayerischen Liedern. Auch wir anderen fingen das Sammeln an, und der Liederschatz, den wir damals zusammen trugen, hat sich wohl bis heute im Club erhalten.

Die neue Zeit mißt auch die Berge mit anderem Maß; so vieles hat sich geändert; der Romantiker mußte dem sachlichen Alpinisten weichen. Die alpinen Leistungen der Jetztzeit lassen unsere damalige Turentätigkeit weit hinter sich zurück. Immerhin glaube ich, doch so viel sagen zu können, daß unsere Begeisterung für das Hochgebirge nicht übertroffen werden konnte, und ebensowenig unser Bestreben, so ganz in der Eigenart der Berge und ihrer Bewohner aufzugehen;



Karl Doerner

in alledem aber war unser Karl Doerner einer der Ersten und einer der Besten.

So steht er in der Erinnerung auch heute noch vor mir; so soll sein Andenken in den Annalen des Akademischen Ski-clubs München fortan weiter leben. E. Kehn

Dr. Ludwig Schramm †

Plötzlich und unerwartet schied durch einen Herzschlag unser lieber „Theodor“ von uns. Eine neue tiefe Lücke klappt in dem schon so stark zusammengeschmolzenen Kreis der in München lebenden Alten Herren.

Im Jahre 1906 war es mir anlässlich einer Tour im Wetterstein vergönnt, Schramm als Bergkamerad kennen und schätzen zu lernen. Aus dieser Zeit stammt die Verbindung zwischen einigen Alsemiten und Schramm, der in enger Beziehung zu dem Kreis um Fritz Carl Weisse stand. Diese gestaltete sich dann in den nächsten Jahren immer enger. In diese Zeit fallen auch die größeren bergsteigerischen Unternehmungen Schramm's und weiter auch jene Wintertour mit Adolf Schulze auf die Weiß See-Spitze mit Skiern, die für lange Jahre seine letzte sein sollte. Trotz verbrannter Schuhe forcierte er die Besteigung und büßte diese Gewaltleistung mit einem erfrorenen Fuß.

War es für den natur- und bergbegeisterten Schramm schon schwer genug, durch den Verlust des einen Fußes an der Ausübung seines geliebten Sportes verhindert zu sein, so fühlte er diese Tragik erst recht in den Tagen, als bei Kriegsbeginn seine Kameraden zur Front eilten und er als Halbinvalide zu Hause bleiben mußte. Jeder, der die nationale Einstellung Schramm's und sein mannhaftes Eintreten für die nationale Idee kannte, mußte verstehen, daß er in diesen Jahren des Weltkrieges psychisch stark gelitten hat.

Als dann die für München besonders traurigen Tage der Revolution anbrachen, da fühlte Theodor die Zeit zum

Sandeln gekommen. Mit größter Begeisterung widmete er sich der Organisation der nationalen Erhebung gegen den roten Terror. Und wieder traf ihn der harte Schicksalschlag, daß er bei der Befreiung Münchens am Odeonsplatz einen Schuß in seinen gesunden Fuß erhielt.

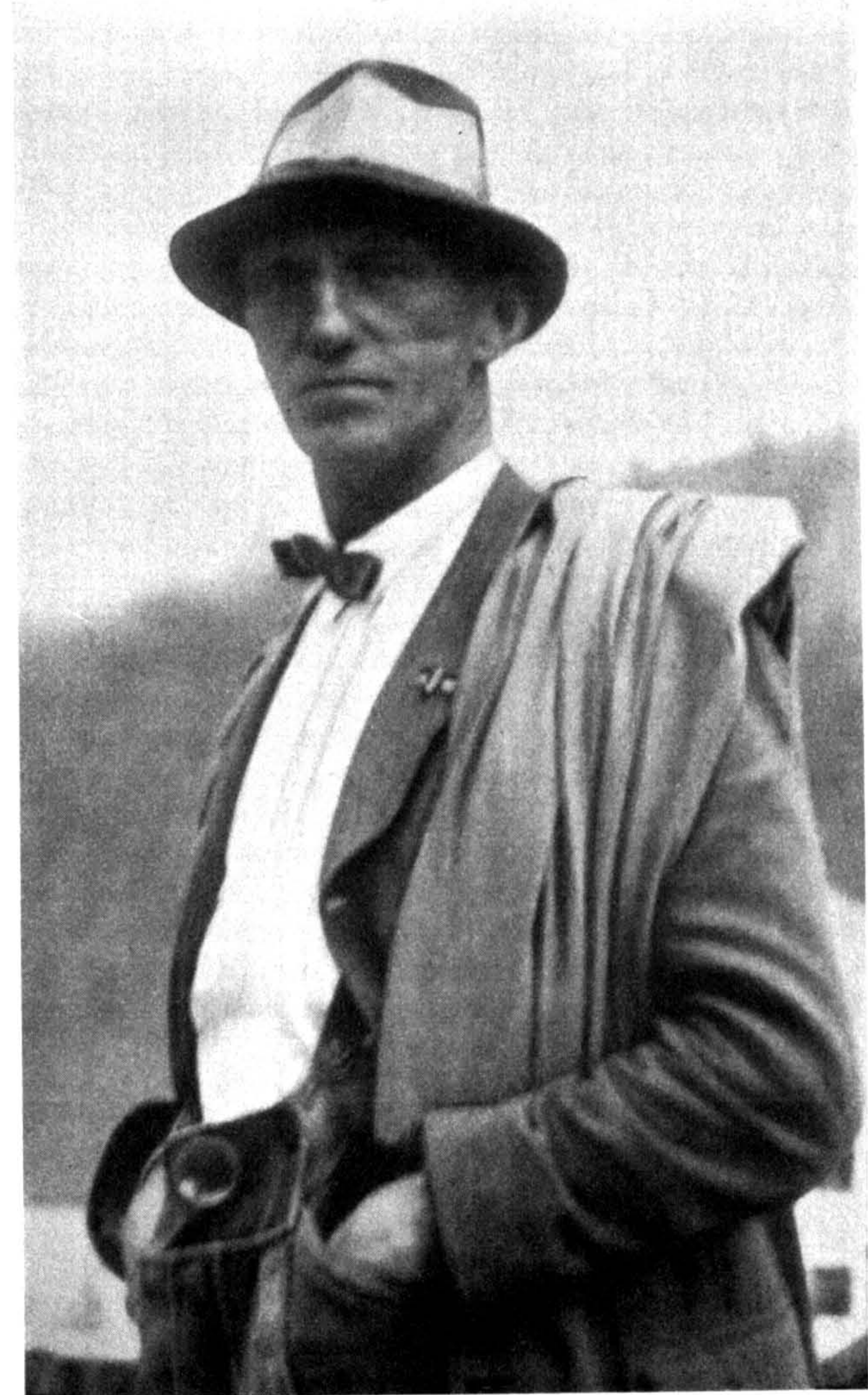
Die ganze politische Entwicklung Deutschlands, in Verbindung mit der sich immer mehr fühlbar machenden Auswirkung des verlorenen Krieges, besonders aber auch der Verlust so vieler guter Freunde im Kriege, hatten wohl in unserem lieben Schramm das Gefühl der Vereinsamung aufkommen lassen. Wenn auch außerhalb des Asem stehend, hatte er doch bereits vor dem Kriege großes Interesse und tiefes Verständnis für unseren Club und seine Eigenart gezeigt und aus diesen Gefühlen heraus mag er nach dem Kriege auch den äußeren Anschluß an den Asem gesucht haben.

Nach seiner Aufnahme in den Club 1919 ließ ihn die schwere Zeit der Inflation und die Sorge um seine berufliche Existenz nicht zur Ruhe kommen. Auch wir im Club mußten viel, allzuviel auf ihn verzichten. Aber in treuer Anhänglichkeit kam Schramm jedes Jahr zu unserer Weihnachtsfeier und vermittelte als fachkundiger Bowlen-Meister der Aktivitas wenigstens in dieser Richtung etwas von alter Asem-Tradition.

Trotz schwerer Schicksalsschläge hat er als aufrechter Mann den Kampf mit dem Leben aufgenommen. Der unerschütterliche Glaube an eine bessere Zukunft hatte ihn hochgehalten. Es war ihm nicht beschieden, den Erfolg zu schauen. Zu früh wurde er uns und seiner Familie entrissen.

In uns, seinen alten Asemfreunden, wird Theodor als das Vorbild eines aufrechten, nationalen Mannes weiterleben. Der Asem hat mit ihm wieder einen guten Kameraden verloren.

A. W.



Dr. Ludwig Schramm

Kassenberichte.

I. Clubkasse

I. November 1930 bis 31. Oktober 1931

Einnahmen		Ausgaben	
	<i>R.M.</i>		<i>R.M.</i>
Postcheckkonto	223.16	Clubleitung	691.66
Kasse	46.83	Miete	210.—
Mitgliederbeiträge	1 998.95	Bibliothek	50.80
Stiftungen	248.—	Jahresbericht	680.—
Sonstiges	354.40	D.S.V.-Beiträge	380.70
		Kennpreise	115.50
		Sonstiges	269.70
		Postcheckkonto	302.07
		Kasse	170.91
	<hr/>		<hr/>
	2 871.34		2 871.34

II. Hüttenkasse

I. Mai 1931 bis 31. Oktober 1931

Einnahmen		Ausgaben	
	<i>R.M.</i>		<i>R.M.</i>
Übernachtungsgebühren ..	70.—	Laufende Ausgaben	215.81
Hüttenpauschale	130.—	Reparaturen	183.75
Hüttenarbeitsablösungen .	87.—	Holz	154.—
Einschreibengebühren	150.—	Miete	60.—
Kasse	407.07	Versicherungen	55.25
		Kasse	175.26
	<hr/>		<hr/>
	844.07		844.07

Unsere Hütte war den ganzen Winter und auch im Sommer dank ihrer zahlreichen Vorzüge stark besucht. So gestatteten heuer die Schneeverhältnisse noch Mitte Mai die Abfahrt bis ins Tal.

Wir hoffen, daß sich auch diesen Winter viele Alpentouristen mit ihren Angehörigen einfinden werden; auch empfehlen wir Euch das schneereiche Hüttengebiet besonders für die Weihnachtszeit.

Gewonnene Preise.

A. Sprunglauf.

Bjarne K. Nilssen Kl. I.

1. Preis: Eröffnungsskirennen auf dem Rigi, 21. Dez. 1930.
9. " Eröffnungssprungkonkurrenz Malojaschanze, 28. Dez.
3. " Internationale Skispringen, Klosters, 30. Dez.
5. " Jubiläumsläufe des Skiclub Innsbruck, 11. Jan.
4. " Deutsche Hochschulmeisterschaft und
3. " Münchner Hochschulmeisterschaft, Garmisch, 18. Jan.
3. " Bayer. Skimeisterschaft, Bayrischzell, 25. Jan.
6. " Österreichische Skimeisterschaft, Schwaz, 1. Febr.

Kurt Zacharias Kl. II u. I.

2. Preis: Bayer. Skimeisterschaft, Bayrischzell, 25. Jan.
2. " Springen in Baierbrunn (neuer Schanzenrekord), 1. Febr.
1. " Kameradschaftsspringen, Schliersee, 17. Febr.

B. Abfahrtslauf.

2. Preis: Asem-Mannschaft: Nilssen — Funcke — Michaelles, Akademikerlauf Partenkirchen, 19. Jan.
1. " I. Asem-Mannschaft: Nilssen — Funcke — Lührmann, Schmittenhöheabfahrtslauf, Zell am See, 8. Febr.
4. " II. Asem-Mannschaft: Bail — Albrecht — Michaelles, Schmittenhöheabfahrtslauf, Zell am See, 8. Febr.

Fritz Joachim Bail.

1. Preis: Madrisarenen, Gargellen, 15. März.

Otto Funcke Kl. II.

2. Preis: München-Werdenfeller Bauwettläufe, Garmisch, 11. Jan.
2. " Madrisarenen, Gargellen, 15. März.

Bjarne K. Nilssen Kl. I.

7. Preis: Deutsche Hochschulmeisterschaft (5. Preis Kombination) und
2. " Münchner Hochschulmeisterschaft (2. Kombination), Garmisch, 18. Jan.
5. " Jubiläumsläufe Ritzbüchel, 7. Febr.
1. " Abfahrtslauf des Bayer. Skiverbands, Kottach-Egern, 14. Febr. (2. Preis Kombination).

Sasso von Wenzel Kl. II.

6. Preis: Jubiläumsläufe des Skiclub Innsbruck, 10. Jan.
 1. " München-Werdenfeller Bauwettläufe, Garmisch, 11. Jan.
- Silb. Ski Parsenn-Derby, Davos, 8. Febr.

Kurt Zacharias.

7. Preis: Abfahrtslauf des Bayer. Skiverbands, Kottach-Egern, 15. Febr.
2. " Slalomlauf des Bayer. Skiverbands, Kottach-Egern, 15. Febr. (3. Preis Kombination).

C. Langlauf.

1. Preis: Asem-Mannschaft: v. Langsdorff — Lührmann — v. Petersdorff — Zacharias, Münchner Hochschulmeisterschaft im Mannschaftslanglauf, Kl. C., Schliersee, 21. Febr.

Turenberichte.

Aufgeführt sind die in der Zeit vom 1. November 1930 bis 31. Oktober 1931 gemachten Turen, bei denen ein orographisch selbständiger Gipfel erreicht oder ein Paß überschritten wurde. Untere Höhengrenze im Sommer 2000 Meter, im Winter 1500 Meter.

S. = Turen im Sommer (Mai–Oktober)

W. = Turen im Winter (November–April).

Eine Wegbezeichnung ist nur angegeben, wenn die Besteigung auf einem anderen als dem gewöhnlichen Weg erfolgt ist. Pfeile (→) (←) bedeuten Aufstieg bzw. Abstieg. Punkte, die am gleichen Tag erreicht wurden, sind durch Querstriche verbunden.

Sämtliche Turen mit Ausnahme der mit (*) bezeichneten wurden führerlos ausgeführt. Kleinere Turen in Mittelgebirgen, in der Nähe der Asemhütte und dergl. sind unter der Bezeichnung „Kleinere Turen“ zusammengefaßt.

A. Turen der ordentlichen Mitglieder.

Helmuth Albrecht.

- W.: Gr. Löffler–Trippachspitze, Wollbachspitze; Valluga; Schafberg, Rößkopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch; Mittelbergjoch–Plattenjoch–Seelücke, Gr. Seehorn–Al. Seehorn, Lignerlücke–Kotfurka–Silvrettahorn, Ochsencharte–Dreiländerspige, Zahnjoch–Fluchthorn, fuorcla del Confin–Silvrettapaf; Wasserscheide–Parsennfurka; La Dôle.
- S.: Ellmauer Halt (→ Kopftörlgrat), Totenkirchl (→ Zeroldweg Ullmann Var.), Totenkirchl (→ S.O.-Grat), Totenkirchl (→ S.-Wand → S.O.-Grat), Scheffauer (→ Ostler-Route); Fünffingerspige (→ S.W.-Grat → Daumenscharte); Mädelegabel–Trettachspige (→ S.W.-Wand → N.O.-Grat); Pic d'Arzinol, Col de Torrent–Arreta de Sorebois, Col de Pigne–Col de Jaté, Haute Cime.

Frig von Bergmann.

- W.: Kraspessattel, Urbiskopf, Jßkogel; Schafberg, Rößkopf, Riedkopf, Valzifenzjoch, Schlapinerjoch.

Hans Clason.

- S.: Ellmauer Halt (→ Kopftörlgrat), Kleine Halt (→ N.W.-Wand)–Gamshalt–Ellmauer Halt, Totenkirchl (→ O.-Wand), Scheffauer (→ W.-Grat); Zeiterwand Zptg.–Zeiterwandel–Tarretonspige–Zeiterwandturm; Cime della Pala (→ N.W.-Grat); Predigtstuhl (→ N.-Kante).

Heinz Dahlem.

- W.: Kleinere Turen um die Asemhütte und im Schwarzwald.
- S.: Ellmauer Halt (→ Kopftörlgrat), Totenkirchl (→ Zeroldweg Ullmann Var.), Totenkirchl (→ S.O.-Grat), Scheffauer (→ Leuchsweg).

Enno Essig.

- W.: Mittaghorn, Strahlhorn (2), Allalinhorn, Alphubel, Strahlhorn (→ N.O.-Grat), Stockhorn, Monte Rosa Dufourspige, Allalinhorn (S.W.-Grat), Monte Moro, Grünberghorn, Schwarzenberghorn, Fluchthorn, Plattje; Petersenspige–Zinterer Brochkogel, Schwarzenbergkogel.
- S.: Fünffingerspige (S.W.–N.O.-Grat über den Daumen), 1.–2. Sellatum, Grohmannspige (→ S.-Wand → Enzensberger-Route), Cima della Madonna (→ Schleierkante → Winklerkamin).

Alexander Eversmann.

- W.: Gr. Löffler–Trippachspige–Frankbachjoch, Wollbachspitze; Rößkopf, Schafberg, Riedkopf, Valzifenzjoch.
- S.: Scheffauer; Zeiterwand Hauptg.–Zeiterwandel–Tarretonspige–Zeiterwandturm.

Theoderich Hartmann.

- W.: Krottenkopf, Rißkopf, Rared; Kleinere Turen um die Asemhütte und beim Leubauer; Schafberg, Rößkopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch.
- S.: Brunnsteinspige; Scheffauer (→ Leuchsweg).

Julius Hiby.

- W.: Kleinere Turen um die Asemhütte und am Feldberg; Parsennfurka (6), Wasserscheide–Weißfluh; Diavolezza, fuorcla d'Eschia–Porchabellagletscher–Sertigpaß; Golmer Joch (2), Monteneu, Kapelljoch, Schafberg, Rößkopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch; Mittelbergjoch–Plattenjoch–Seelücke, Al. Seehorn, Lignerfattel–Kotfurka–Silvrettahorn, Ochsencharte–Dreiländerspige, Zahnjoch–Fluchthorn.
- S.: Madrishorn; Madritschjoch (Ski), Eisseeispige, Monte Cevedale (Ski), Suldenspige–Schrötterhorn.

Kurt Kreuter.

- W.: Schafberg, Rößkopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg; Kleinere Turen um die Asemhütte.
- S.: Ellmauer Halt (→ Kopftörlgrat), Totenkirchl (→ Zeroldweg Ullmann Var.), Totenkirchl (→ S.O.-Grat); Zeiterwand Zptg.–Zeiterwandel–Tarretonspige–Zeiterwandturm.

Horst von Langsdorff.

- W.: Ruchenköpfe, Kleinere Turen in den bayerischen Vorbergen.
- S.: Resselspige; Zuckerhüt–Wilder Pfaff.

Heini Lübrmann.

W.: Golmer Joch (2), Monteneu, Kapelljoch, Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch; Kleinere Turen im Schwarzwald; Westl. Karwendelspize.

S.: Ullmauer Halt († Kopftörlgrat), Kleine Halt († NW.-Wand)—Gams halt—Ullmauer Halt, Totenkirchl († O.-Wand), Scheffauer († W.-Grat); Zeiterwand Zptg.—Zeiterwandedeck—Tarretonspize—Zeiterwandturm; Cimone della Pala († NW.-Grat); Predigtstuhl († N.-Kante), Fleischbank († O.-Wand), Predigtstuhl († Dülfer-Westwand).

Figi Lynen.

W.: Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch; Mittelbergjoch—Plattenjoch—Seelücke, Al. Seehorn, Lignersattel—Rotsfurka—Silvrettahorn, Ochsenfarte—Dreiländerspize, Zahnjoch—fluchthorn.

S.: Scheffauer († Ostler-Route); Zeiterwand Zptg.—Zeiterwandedeck—Tarretonspize—Zeiterwandturm; Steinberger Guffert.

Bjarne A. Nilssen.

W.: Gerlosplatte; Parsennfurka, Diz Gravasalvas; Righbühler Horn.

Georg von Petersdorff-Campen.

W.: Golmer Joch (2), Monteneu, Kapelljoch, Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch; Mittelbergjoch—Plattenjoch—Seelücke, Al. Seehorn, Lignersattel—Rotsfurka—Silvrettahorn, Ochsenfarte—Dreiländerspize, Zahnjoch—fluchthorn; Hochwilde S.-Gipfel († O.-Grat)—Schwärzenjoch, Schalfkogel—Karlesspize, Similaun—Zauslabjoch.

Helmuth Salzer.

W.: Alpspize; Golmer Joch (2), Monteneu, Kapelljoch, Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch; Mittelbergjoch—Plattenjoch—Seegletscherlücke, Al. Seehorn, Lignersattel—Rotsfurka—Silvrettahorn, Ochsenfarte—Dreiländerspize, Zahnjoch—fluchthorn—Ochsenfarte, fuorcla del Confin—Silvrettapaf; Wasserscheide—Parsennfurka, Weißhorn—Brüggerhorn, Urofer Rothorn, Matlishorn; Grubenpaf—Sulzfluh; Kalter Berg.

S.: Totenkirchl († Heroldweg Ullmann Var.), Ullmauer Halt († Kopftörlgrat), Scheffauer († W.-Grat); Zeiterwand Zptg.—Zeiterwandedeck—Tarretonspize—Zeiterwandturm; Madritschjoch (Ski), Wisseespize, Monte Cevedale (Ski), Monte Rosole (Ski)—Cevedale—Suldenspize—Schrötterhorn.

B. Turen der Alten Herren und außerordentlichen Mitglieder.

Freig. Joachim Bail.

W.: Alpspize, Schneefernerkopf, Wetterwandedeck; Valluga (3), Schindlerspize, Kalter Berg; Pengelstein (2), Steinbergkogel (2); Golmer Joch (2), Monteneu, Kapelljoch, Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Vergaldner Schneeberg, Antönienjoch; Mittelbergjoch—Plattenjoch—Seegletscherlücke, Gr.—Al. Seehorn, Lignersattel—Rotsfurka—Silvrettahorn, Ochsenfarte—Dreiländerspize, Zahnjoch—fluchthorn—Ochsenfarte, fuorcla del Confin—Silvrettapaf; Wasserscheide—Parsennfurka, Weißhorn—Brüggerhorn, Urofer Rothorn, Matlishorn; Grubenpaf—Sulzfluh; Kalter Berg.

Rudolf Bally.

W.: Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Valzifenzjoch; Mittelbergjoch—Plattenjoch—Seegletscherlücke, Al. Seehorn, Lignersattel—Rotsfurka—Silvrettahorn, Ochsenfarte—Dreiländerspize, Zahnjoch—fluchthorn.

Leo Dorn.

W.: Urofer Weißhorn—Brüggerhorn (2), Hörnli (2), Roter Tritt; Nebelhorn, Coblatt—Daumen, Osterschwangerhorn.

Rudolf Engel.

S.: Grand Teton (4193), Mt. Gould (2908), Mt. Rainier (4391) (Rocky Mountains U. S. A.).

Rudolf W. Eversmann.

W.: Gr. Löffler—Trippachspize—Frankbachjoch, Wollbachspize, Rübikopf, Schafberg, Riedkopf, Valzifenzjoch.

S.: Scheffauer; Zeiterwand Zptg.—Zeiterwandedeck—Tarretonspize—Zeiterwandturm.

Ollo Funke.

W.: Gr. Löffler—Trippachspize, Wollbachspize; Golmer Joch (2), Monteneu, Kapelljoch, Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Valzifenzjoch, Antönienjoch, Mittelbergjoch—Plattenjoch—Seelücke, Gr. Seehorn († N.-Grat)—Al. Seehorn, Lignersattel—Rotsfurka—Silvrettahorn, Ochsenfarte—Dreiländerspize, Zahnjoch—fluchthorn; Fanninghüb—Moserkopf, Oberhüttenattel, Seckared, Gr.—Al. Gurpitsched—Fanninghüb.

S.: Totenkirchl († Heroldweg Ullmann Var.), Ullmauer Halt († Kopftörlgrat), Scheffauer († Leuchsweg); Teufelskopf—Gr. Hundstallkopf—Zinterraintal—Schrofen—Hochwanner.

Bernhard Holzrichter.

W.: Fanninghüb, Oberhüttenattel—Alamischartl, Seckared—Alamischartl—Oberhüttenattel, Speiered; Uined.

S.: Fleischbank († N.-Grat), Totenkirchl († Zeroldweg), Ullmauer Halt († Kopf-
törlgrat), Totenkirchl († Zeroldweg Ullmann Var.), Totenkirchl († SÖ.-
Grat), Totenkirchl († S.-Wand † SÖ.-Grat), Scheffauer († Ostler-Route);
Fünffingerspige († SW.-Grat † Daumenscharte).

Ueno Kirschten.

W.: Gr. Löffler—Trippachspige—Frankbachjoch, Wollbachspige.

S.: Zeiterwand Hptg.—Zeiterwanded—Tarretonspige—Zeiterwandturm; Eg-
gishorn, Niederfurka; Saffeneire, Pointe de Jatè, Pic d'Arzinol, Col de
Torrent—Arreta de Sorebois, Col de Pigne—Col de Jatè, Col de la Dent
Blanche, Trifthorn, Dom, Col d'Hérens, Pas de Lona.

Carlo Kurg

S.: Grand Teton (4193), Mt. Gould (2908), Mt. Rainier (4391) (Rocky Moun-
tains U.S.A.)

Walter Maurmann.

W.: Rifferkogel und Kl. Turen um die Asemhütte.

August Michabelles.

W.: Gr. Löffler—Trippachspige—Frankbachjoch, Wollbachspige; Hochwilde
S.-Gipfel († O.-Grat)—Schwärzenjoch, Schalfkogel—Karlesspige, Simi-
laun—Zauslabjoch.

S.: Scheffauer († Ostlerweg); Mädelegabel—Trettachspige († SW.-Wand);
Col de Torrent—Arreta Sorebois, Col de l'Allée—Col de Jatè, Col de la
Dent Blanche, Trifthorn, Dom, Col d'Hérens; Himmeled—Gr. Wilder—
Nördl. Hölhorn—Hornbachjoch.

Walter Oppenhoff.

W.: Schafberg, Rübikopf, Riedkopf, Valzifenzjoch, Untönienjoch, Schlapiner-
joch; Bühlenhorn, Gletscherducan, Pischhorn, Parsenn, Weißfluh.

Ernst Sametinger.

S.: Roggelskopf († SÖ.-Grat); Valluga, Jahnturm († W.-Grat † O.-Grat);
Roggspiz († dir. Südpfeilerweg † N.-Flanke); Kleiner Wilder († Blenk-
famin † N.-Grat).

Georg Schlieper.

W.: Diavolezza; Rübikopf, Riedkopf, Schafberg, Vergaldener Schneeberg,
Rotbühelspige; Glungiger; Alpspige.

Conrad Schraube.

W.: Alberfeldkogel; Steinbergkogel, Ehrenbachhöhe.

Friz Todt.

W.: Turen um die Asemhütte.

S.: Turen in der Reiteralp.

Karl Weimer.

W.: Valluga (2), Schindler (5), Kriegerhorn, Madlochspige—Madlochjoch;
Golm; Peischelkopf—Anödelkopf, Kleinere Turen im Bregenzer Wald.

S.: Fluhspigen; Hochlicht—Östl. Johanneskopf; Fädnerspige, Ballunspige
(† NW.-Wand)—Saggrat, Valluga—Pazielspige (O.-W.-Überschreitung);
Schmalzberg, Zeimbühel—Zeimspige—Valisera; Rote Wand, Madrisa
(† N.-Wand † S.-Wand), Hochlicht.

Hasso von Wengel.

W.: Wetterwanded (4), Mauerschartenkopf; Parsennfurka (2).

S.: Hoher Gaif († O.-Grat) Dreitorspige († O.-Wand), Dreitorspige (Über-
schreitung), Dreitorspige († O.-Kante—O.-Grat), Gr. Wapenstein († N.-
Wand)—Zwölfer—Al. Wapenstein, Zwölfer († NW.-Kante); Sonnen-
spige—Hinterer Drachkopf († S.-Grat); Westl. Plattspige († S.-
Grat Rüsche-Welzenbachroute), Bayerländerturm († SÖ.-Kante † W.-Grat)
—Dreitorspige († O.-Kante—O.-Grat), Höllentorkopf († N.-Kante
Greizverschneidung).

Ulrich Wieland.

W.: Piz Sol; Nebelhorn; Längentaler Weißer Kogel, Stockacher Sattel;
Osterschwanger Horn, Falken, Häderich; Jugspige, Schneefernerkopf—
Wetterwanded; Kleinere Turen um die Asemhütte.

S.: Dom (Ski), Signalkuppe (Ski), Parrotspige—Ludwigshöhe—Schwarz-
horn—Balmenhorn—Vincentpyramide (Monte Rosa) (Ski); Teufels-
kopf—Gr. Hundstallkopf—Hinterraintalschrofen—Hochwanner; Mont
Mallet—Dôme de Rochefort—Aiguille de Rochefort (Rochefortgrat).

Max M. Wirth.

W.: Skifahrten um die Asemhütte.

Mitglieder-Verzeichnis.

Stand im Wintersemester 1931/32.

I. Ordentliche Mitglieder	18
II. Außerordentliche Mitglieder	10
III. Alte Herren	114
IV. Fördernde Mitglieder	3
Gesamt-Mitgliederzahl	145

I. Ordentliche Mitglieder

(in Klammern Heimatadresse).

- Albrecht Helmut, chem., München, Jägerstr. 9/1, Tel. 27007 (Albrecht & Co., Hamburg, Glockengießerwall 2), 1929/30
 Bergmann Fritz von, med., München, Agnesstraße 22/II I., Tel. 370557 (Berlin NW 6, Luisenstr. 13c, Tel. Weidendamm 4800), 1927/28
 Clafon Hans, arch., München, Adelheidstraße 38/0 r. (Essen, Isabellastr. 34, Tel. 43326), 1927/28
 Dahlem Heinz, merc. et techn., München, Leonrodstr. 51, Tel. 62782 (Au bei Freiburg i. Br., Tel. 2333), 1927/28
 Effig Enno, ing., München, Agnesstr. 10, Gths. I r. (Malsch, Amt Ettlingen, Baden), 1928/29
 Eversmann Alexander, ing., München, Widenmayerstr. 41/II, Tel. 28820 (Hamburg, Blumenstr. 54, Tel. 522659), 1930/31
 Gdring Ernst, arch., München, Haimhauserstr. 16/0 I., Tel. 35061 (Wuppertal-Elberfeld, Plaghoffstr. 26, Tel. 31409), 1929/30
 Hartmann Theoderich, ing., München, Orleansstr. 80/I I., 1930/31
 Hiby Julius Walther, phys., München, Türkenstr. 58/III, Tel. 55494 (Den Haag (Holland), Tapytweg 5, Tel. 553453), 1931
 Kreuter Kurt, ing., München, Römerstr. 21/II I., Tel. 34238 (Nürnberg, Flurstr. 15/I, Tel. 20405), 1930/31
 Langsdorff Horst von, med., München, Bauerstr. 34/I, Tel. 371631, 1928/29
 Lührmann Heinz, med., München, Türkenstr. 58/III, Tel. 55494 (Lbrach, Baden, Marcus Pflügerstr. 9, Tel. 25353), 1929/30
 Lynen Feodor, chem., München, Sophie Stehlestr. 6, 1930/31

- Müller Dietrich, ing., München, Türkenstr. 58/III, Tel. 55494 (Elmau, Post Alais bei Garmisch), 1928/29
 Nilssen Bjarne B., ing., München, Agnesstr. 22/II I., Tel. 370557 (Ajukan, Norwegen), 1928/29
 Petersdorff-Campen Georg von, ing., München, Kaiserplatz 2/0, Tel. 34209 (Kirchberg, Harz, Post Seesen-Land), 1930/31
 Salzer Helmuth, iur., München, Georgenstr. 30/0 I. (Regensburg, Schützenstraße 2, Tel. 4846), 1930/31
 Zacharias Kurt, med., München, Schillerstr. 10, Tel. 50811 (Regensburg, Ob. Bachgasse 23/II, Tel. 4833, 1927/28)

II. Außerordentliche Mitglieder

- Bail Fritz Joachim, Wi. Wi., Berlin-Nikolassee, Gerkrathstr. 7, Tel. G. 4, Wannsee 6295, 1930/31
 Dahlem Arnold, ing., Dresden, Bernhardstraße 102 (Au bei Freiburg i. Br., Tel. 2333), 1927/28
 Eversmann Rudolf W., iur., Berlin-Nikolassee, Beskidenstr. 38 (Hamburg, Blumenstr. 54, Tel. 522659), 1930/31
 Funke Julius, St. Andrae b. Tamsweg, Salzburg, 1927/28
 Petersen Ernst, arch., Stuttgart, Ob. Hoggelauweg 10 (Freiburg, Schweighoferstr. 13), 1927
 Pregell Helmut, agr., Dülzow bei Labes (Pommern), 1926
 Schleifer Fritz, arch., Lindau i. B., Heidenmauer B 3b, 1925/26
 Vanoli Gerhard, ing., Freiburg i. Br., Karlsstr. 87, 1927/28
 Wengel Hasso von, iur., Freiburg i. Br., Moltkestr. 27 (Garmisch, Kellerstraße 11), 1927/28
 Wogau Max Karl von, rer. pol., Freiburg i. Br., Wintererstr. 2 (Lilienhof, Post Ipringen, Baden), 1927/28

III. Alte Herren

a) in München:

- Biehler Bruno, Dipl.-Architekt, Regierungs-Baumeister, München, Destouchesstraße 14/II, Tel. 30861, 1905/06
 Björkstén Karl, Dipl.-Architekt, München-Großhadern, Parkstraße, 1902/03
 Feuerstein Otto, Dipl.-Ing., München, Unertlstr. 1, Tel. 360543, 1912/13
 Groethuyfen Georg, Prof., Dr. med., München, Montenstr. 2, Tel. 60205, 1905
 Halbreiter Konrad, Dipl.-Ing., München, Krumbacherstr. 6, Tel. 370419, 1908
 Hoch Rudolf, Schauspieldirektor, München, Kaiserplatz 4/II, Gründer

- Holzrichter Bernhard, Dipl.-Ing., München, Schwantalerstr. 30/II, Tel. 58064
 (Wuppertal-Barmen, Obere Lichtenplagerstraße 270, Tel. 52057), 1924/25
 Kirschen Arno, dipl. agr., München, Ruffsteinerplatz 1/III, Tel. 480814, 1903/04
 Knorr Robert, Dipl.-Ing., München, Cuvilliesstr. 7, Tel. 480323, 1904/05
 Koenig Siegfried, München, Georgenstr. 4 oder Oslo, Norge Ski, Storgt. 2,
 1910/11
 Redwig Wilhelm Frhr. von, Dr. med., München, Prinz Ludwigstraße 10/II,
 Tel. 20134, 1910/11
 Todt Fritz, Dipl.-Ing., Dr.-Ing., München, Franz Josephstr. 11 Rgb.,
 Tel. 31377, 1911/12
 Walter Alfred, Dipl.-Ing., München, Viktoriastr. 25/II, Tel. 33987, 1905/06
 Woerner Anton, Bauunternehmer, München, Nördl. Schloßrondell 10,
 Tel. 62201, 1912/13
 Wolf Ludwig, Buchdruckereibesitzer, München, Jungfernturmstr. 2, Tel. 90116,
 1907/08

b) Auswärtige

- Ufal Karl, Regierungsrat, Karlsruhe, Karlstr. 89, 1908/09
 Ubin Gustav, Prof., Dr. iur. oec. publ., Halle a. d. Saale, Kirschbergweg 9,
 Tel. 22421, 1902/03
 Ubin Hermann, Prof., Dr. phil., Breslau 13, Hohenzollernstr. 105, 1905/06
 Baifsch Erich, Dr. phil., Leverkusen bei Köln a. Rh., Kölnstr. 363, 1904/05
 Bally Rudolf, Dr. med., Rastatt, Ludwig-Wilhelmstr. 7, Tel. 2078, 1903
 Bayne Alfred, Berlin-Charlottenburg, Eschenallee 21, Tel. Westend 7316, 1925/26
 Becker Erich, Dr. chem., Bonn, Coblenzerstr. 262, 1921/22
 Berg Hans Heinrich, Prof., Dr. med., Berlin W 50, Marburgerstr. 2/III, 1910/11
 Bofsch Hermann, Forstmeister, Furtwangen in Baden, 1901/02
 Böttcher Wilhelm, Dr. med., Berlin-Siemensstadt, Siemensstr. 26/1, 1901/02
 Braß Kurt, Prof., Dr. phil., Prag XVI, Deutsche Techn. Hochschule, Zborovska 11,
 Tel. Wohnung 44331, Institut 38672, 1909/10.
 Burger Karl, Dipl.-Ing., Heidenheim a. d. Brenz, Mörkestr. 12, 1921/22
 Dorn Leo, Dr. med., Kempten i. Allgäu, Städtisches Krankenhaus, 1902/03
 Dübbers Kurt, dipl. arch., Feuerbach bei Stuttgart (Sonnenbergweg 22),
 1924/25
 Eber Fritz, Scheuern, Gernsbach, Murgtal, 1922/23
 Eber Hans, Dipl.-Ing., Freiburg i. Br., Pöschgasse 29, 1922/23
 Elger Rudolf, Architekt, Stockholm, Surbrungsgatan 64/III, Tel. 87203, 1902/03
 Engel Rudolf, Dr. med., Berlin NW 6, II. Medizinische Klinik, Schumann-
 straße 21, 1923
 Engelhorn Fritz, Dr. chem., Mannheim, Medicusstr. 1, 1905/06
 Feuchtmayr Franz, Dr. rer. pol., Arefeld, Oberstr. 119/II, 1919
 Finckh Karl, Direktor, Dr. phil., Berlin-Lichterfelde, Margaretenstr. 33, Gründer
 Fleischhauer Kurt, Dr. med., Düsseldorf, Viktoriastr. 17, 1905/06
 Furtwängler Walter, Dr. phil., Wiessee a/Tegernsee, 1911/12

- Gärtner Erich, Dr. iur., Oberbürgermeister, Osnabrück, Schloßwall 65, Gründer
 Ganghofer August, Dr. ing., Berlin-Westend, Schwarzburgallee 5/III, 1912
 Geis Paul Hugo, Dipl.-Ing., Freiburg i. Br., Karlsplatz 9, 1906/07
 Geise Reinhard, Dipl.-Ing., Bombay, P. O. B. 898 c. o. Siemens (India) Ltd.
 1921/22
 Grieving Richard, Dipl.-Ing., Düsseldorf, Zompeschstr. 24, 1910/11
 Gruber Fritz, Dr. agr., Müncheberg (Mark), K. W. Institut für Züchtungs-
 forschung, 1922/23
 Gundlach Karl, Dr. phil., Jena, Johann Griesbachstr. 22, 1902/03
 Guyer G. A., Direktor der Jungfraubahn, Zürich, Scheideggstr. 59, 1903
 Hafner Herbert, Dr. ing., Pforzheim, Gut Buchenberg, 1912/13
 Haug Alfred, Roggenstein, Post Puchheim Obb., 1920/21
 Heimann Joseph Maria, Dr. iur., Köln a. Rh., Zulpicherstr. 83, Tel. 48590,
 1901/02
 Henke Wilhelm, Dr. phil., Siegen i. Westfalen, Burgstr. 7, 1902/03
 Herzog Theodor, Prof., Dr. phil., Jena, Humboldtstr. 28, Gründer
 Hoepfner Fritz, Brauereidirektor, Karlsruhe, Rinheimerstr. 15, 1901/02
 Hutchinson William, Chemiker, Solduno Locarno (Schweiz), Reneo dei Fiori,
 1908/09
 Janssen Sigurd, Prof., Dr. med., Freiburg i. Br., Pharmakologisches Institut
 Johanniterstr. 29, 1913/14
 Kehl Werner, Direktor, Dr. iur., Berlin W 8, Mauerstr. 35, 1905/06
 Keim Viktor, Ingenieur, Bregenz, Rathhausstr. 35a, 1920/21
 Kempe Fedor, Dipl.-Ing., Helsingborg, Villa Stjerneborg Olympia, 1924
 Kirsch Robert, Dr. med., Sagan (Schlesien), Bahnhofstr., 1903/04
 Knorr Walter, Dr. med., Berlin-Friedenau, Lauterstr. 14, 1907/08
 Kuenzer Bruno, Dr. phil., Herzogenrath b. Aachen, Geilenkirchenerstr. 28, 1904/05
 Kurz Carlo, Dipl.-Ing., Heidenheim a. d. Brenz, Ulmerstr. 37, 1926/27
 Leichsenring Hans Wilh., Dipl.-Ing., Bruxelles-Forest, 92 Ave. du Petit
 Prince, 1925/26
 Leyer Ernst Wolfgang, Dr. med., Freiburg i. Br., Chirurg. Klinik, 1923/24
 Lietke Helmut, Dipl.-Ing., Santa Cruz de Tenerife, Calle Marina 8, Canarische
 Inseln, 1925/26
 Loffow Otto von, Dr. med., Süd-West-Afrika, Lüderigbücht, 1911/12
 Luce Fredi, Dr. ing., Frankfurt a. Main, Arndtstr. 44, Tel. 71065, 1922/23
 Madlener Max, Dr. med., Kempten (Allgäu), Lindauerstraße, 1905/06
 Mähny Robert, Dr. med., Schwarzhofen, Oberpfalz (Tel. Neunburg v. W. 58)
 1903/04
 Maurmann Walther, Dr. rer. pol., Iserlohn, Grüner Weg 42—46,
 Tel. 1661, 1921
 Meinede E. P., Dr. phil., San Francisco, California (U.S.A.), Forest Service,
 Ferry-Building, 1903/04
 Merlet Erwin, Dr. med., Meran, Mühlgarten 2, 1913/14

Michabelles August, Dipl.-Ing., Neu-Ulm, Krankenhausstr. 6, 1927/28
 Mittelsten Scheid Erich, Dipl.-Ing., Wuppertal-Barmen-Land, Höhen-
 stauferstraße 22, 1927/28
 Müser Hermann, Fabrikdirektor, St. Gallen, Theaterplatz 7, 1908/09
 Nagel Gerhard, Dipl.-Ing., Komotau (Tschechoslowakei), Dahnstr. 1605, Tel. 96,
 1922/23
 Nebel Bernhard, Dr. agr., U.S.A.: Geneva, N.Y., A.E.St., L. B. 299, 1922/23
 Odel Gustav, Stockholm, Västmannagatan 50, 1902/03
 Oeking Paul, Dipl.-Ing., Meererbusch b. Süderich, Kreis Neuß a. Rh., 1908/09
 Oppenhoff Walter, Dr. iur., Rechtsanwalt, Köln a. Rh., Goldsteinstr. 146, 1923/24
 Paulcke Wilhelm, Prof., Dr. phil., Karlsruhe-Mühlburg, Bachstr. 28, 1903/04
 Pepler Albert, Prof., Dr. phil., Karlsruhe, Durlacher Allee 56, 1902/03
 Popp Fritz, Dipl.-Ing., Ferrerwerk Mückenberg, Mückenberg-Niederlausitz,
 1920/21
 Püger Bruno, Dipl.-Ing., Dr. phil., Wuppertal-Elberfeld, Königstr. 140, 1920/21
 Rehn Eduard, Prof., Dr. med., Freiburg i. Br., Chirurgische Klinik, 1901/02
 Rittmeister Kurt, Architekt, St. Blasien, Schwarzwald, 1902/03
 Roth Paul, Dr. phil., Höchst a. Main, Kofferstr. 24, Gründer
 Sametinger Ernst, Dr. med., Charité, II. Mediz. Poliklinik, Berlin N.W. 6,
 Luisenstr. 13a, 1923/24
 Sattler Hubert, Prof., Dr. med., Königsberg, Julchentel 6, 1902/03
 Schäfer Hans, Dr. med., Liman, Benkoelen, Sumatra, 1903/04
 Schlagintweit Otto, Dr. phil., Berlin-Charlottenburg 9, Boyenallee 11, 1903/04
 Schleicher Wilhelm, Dipl. merc., Heidelberg, Brückenstr. 41/II, (Lindau i. B.,
 Heidenmauer B 3b) 1925
 Schleich Sverre, Dipl.-Ing., Freiburg i. Br., Kapellenweg 41, 1926/27
 Schlieper Georg, c/o Joh. Lichtenstein, San Martin 550, Buenos Aires
 (Wuppertal-Barmen, Sachsenstr. 17), 1926
 Schlubach Hans S., Prof., Dr. phil., Hamburg 20, Gabriel Kiesserstr. 7, 1907/08
 Schöller Walter, Kaufmann, Zürich, Schanzengasse 14, 1913/14
 Schraube Conrad, Dr. med., Passau, Ludwigstr. 18, 1902/03
 Schraube Walter, Dr. med., Dortmund, Beurhausstr. 19, 1906/07
 Schule Adolf, Dr. iur., Berlin-Wilmersdorf, Trautenaust. 20/III, 1920/21
 Seidlig Wilfried von, Prof., Dr. phil., Jena, Reichardstieg 4, 1901/02
 Seig Adolf, Landwirt, Gut Kreuzpullach bei Deisenhofen (Obb.), 1912/13
 Seig Richard, Dr. med., Obersalzberg b. Berchtesgaden, Kinder-sanatorium, 1909/10
 Senner Wilhelm, Dr. med., Pforzheim, 1912/13
 Spreng Albert, Dipl.-Ing., Dr. phil., Meersburg a. Bodensee, Gründer
 Steche Otto, Prof., Dr. phil., Leipzig, König Johannstr. 16/III, 1903/04
 Wagner Richard, Amtsgerichtsrat, Dr. iur., Freiburg i. Br., Ludwigstr. 9,
 1903/04
 Wallem Fritz, Fundo Misque, Estacion Yumbel, Chile, Südamerika (Berlin-
 Dahlem, Miquelstr. 59), 1927

Wallem Nordahl, Dr. agr., c. o. Dr. K. G. Frank, Siemens-Schuckert W.,
 75 West-Street, New-York City, 1925/26.
 Weimer Karl, Dipl.-Ing., Bregenz, Michel felderstr. 16, 1922
 Werle Otto, Rechtsanwalt, Freiburg i. Br., Bayernstr. 3, Gründer
 Wieland Ulrich, Dipl.-Ing., Ulm a. Donau, Neutorstr. 7, Tel. 2269, 1921/22
 Wikander Ragnar, Dipl.-Ing., Stockholm, Riddaregatan 47, 1924/25
 Wirth Max Moriz, Patentanwalt, Frankfurt a. M.-Eschersheim, Am Linden-
 baum 14, Tel. Norden 93291, 1906/07
 Witz Robert, Dr. med., Düren (Rheinland), 1901/02
 Wupperman Otto, Kaufmann, Pinneberg (Holstein), Fahltkamp 30, 1911

Fördernde Mitglieder

Aas Thorleif, Kaufmann, Oslo, Norwegen, B.V. U., 1913/14
 Aubin Ernst, Fabrikant, Reichenberg (Böhmen), Herrengasse 13, 1908, 09
 Hartmann Hermann, Reg.-Rat, München, Orleansstr. 80/I I., 1905/06

Totentafel.

Paul Göge, cand. med.	† Winter 02	Schwarzenstein (Zillertal)	1901/02
Hugo Voigt, Dr. med.	† 17. 5. 08	Berlin	1903/04
Karl Jöpprig, Dr. phil.	† Sommer 08	Göttingen	Gründer
Fritz Karl Weisse, stud. agr.	† 3. 12. 11	München	1907/08
Carl Poensgen, cand. ing.	† Sommer 12	Düsseldorf	1907/08
Julius Cramer, Dr. med.	× 26. 8. 14	Luneville	1906/07
Otto Walter Goetz, Dr. iur.	× 26. 8. 14	Saarburg	1907/08
Richard Cropp, Dr. iur.	× 28. 8. 14	Tannenberg	1906/07
Max Gastel, Dr. med.	× 12. 11. 14	Verdun	1904/05
Hermann Asmus, Dr. iur.	× 18. 11. 14	La Bassée	1903/04
Kurt H. Zaniel, Dr. phil.	× 29. 12. 14	Laon	1905/06
Hans Tambosi, stud. chem.	× 17. 4. 15	Vogesen	1913/14
Egon Zanfstaengl, Verleger	× 3. 5. 15	Peronne	1910/11
Karl Abel, stud. med.	× 23. 9. 15	Wilna	1912/13
Leif Berg, Kaufmann	† Dezember 15	Christiania	1906/07
Walter Driessen, dipl. ing.	× 8. 8. 16	Verdun	1901/02
Artur Mez, Dr. iur.	× 1. 11. 16	Somme	1903/04
Walter Jourdan, stud. rer. pol.	× 24. 12. 16	Rumänien	1911/12
Karl Deninger, Dr. phil.	× 15. 12. 17	Monte Grappa	Gründer
Hugo Mylius, Dr. phil.	× Februar 18	Lazar. München	1904/05
Hans Schraube, Dr. phil.	× 24. 3. 18	März-Offensive	1904/05
Carl H. Herz, stud. iur.	× Sommer 18	Luftkampf	1912/13
Hermann Matter, Dr. iur.	† Frühjahr 19	Säckingen	1905/06
Rudolf Ammann, Reg.-Bmstr.	† 1922		1902/03
Fritz Breesf, Dr. phil.	† 10. 1. 23	Feiler, Oetzal	1902/03
Heinrich Gruenwald, cand. ing.	† 7. 9. 23	Seefogel — Ostgrat (Kau- nergrat, Oetzal)	1921/22
Gernot Leyer, stud. med.	† 22. 7. 25	Totenkirchl — Winkler- schlucht (Kaiser)	1925/26
Karl Gruber, Dr. med.	† 18. 6. 27	München	Gründer
Alfred Gruenwald, Dr. rer. pol.	† 17. 8. 27	Hig. de Bionassay — Dôme du Gouter (Mont Blanc)	1922/23
Ernst Little, Rechtsanwalt	† Mai 1929	Freiburg i/Br.	Gründer
Willy Obermatt, Dr. med.	† 2. 9. 29	Zürich	1909/10
Viktor de Beauclair, Kaufmann	† 15. 8. 29	Matterhorn — Hörnligrat	1901/02
Hans Knorr, Dr. med.	† 3. 1. 30	Bern	1906/07
Doerner Karl, Dr. med.	† 16. 11. 30	Heidelberg	1901/02
Schramm Ludwig, Dr. med.	† 30. 5. 31	München	1919